

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TTC Borstel : TSG Ahe-Kohlenstädt
Samstag, 11.02.2023, 15:00 Uhr

TSG Ahe-Kohlenstädt stockt Punktekonto in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 35:30 in den Sätzen gewannen die Spieler von der TSG Ahe-Kohlenstädt ihr Auswärtsspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gegen den TTC Borstel. 205 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Rafael Fischer den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Bukowski / Neermann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Wolff / Fischer quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Gbur / Möller die Partie gegen Wallbaum / Tegtmeier noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Chancenlos waren am Nachbartisch Both / Ebeling gegen Scheermann / Deppe nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:7, 6:11, 10:12 sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Michael Wallbaum hatte Marco Bukowski nur im ersten Satz eine Chance. Den Sieg von Stefan Wolff konnte Dieter Gbur im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. In toller Verfassung präsentierte sich Ingo Möller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Uwe Deppe. Trotz Blitzstart verlor Michael Both sein Spiel gegen Jens Scheermann letztlich in vier Sätzen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Mit 3:1 hatte Karsten Neermann im Spiel gegen Rafael Fischer dagegen die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Andreas Ebeling gegen Heinrich Tegtmeier dann besser ins Match und gewann die Partie noch im fünften Satz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Das Einzel zwischen Marco Bukowski und Stefan Wolff, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wolff mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Dieter Gbur das Match gegen Michael Wallbaum und gewann mit 6:11, 11:9, 12:10 13:11. Ingo Möller kam mit der Spielweise von Jens Scheermann am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Uwe Deppe war der Gastgeber Michael Both. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Karsten Neermann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Heinrich Tegtmeier kassierte. Lange dagegenhalten konnte am Nachbartisch Andreas Ebeling beim 2:3 gegen Rafael Fischer. Das Spiel verlor Ebeling dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG Ahe-Kohlenstädt war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Borstel am 19.02.2023 gegen den SC Deckbergen-Schaumburg um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.02.2023 gegen die SG Rodenberg II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Borstel

Doppel: Bukowski / Neermann 0:1, Gbur / Möller 1:0, Both / Ebeling 0:1

Einzel: M. Bukowski 0:2, D. Gbur 1:1, I. Möller 1:1, M. Both 1:1, K. Neermann 1:1, A. Ebeling 1:1

TSG Ahe-Kohlenstädt

Doppel: Wallbaum / Tegtmeier 0:1, Wolff / Fischer 1:0, Scheermann / Deppe 1:0

Einzel: S. Wolff 2:0, M. Wallbaum 1:1, J. Scheermann 1:1, U. Deppe 1:1, H. Tegtmeier 1:1, R. Fischer 1:1